

## **Anlage 2a BayNat2000V (Bayern) — (zu § 1 Nr. 2 BayNat2000V) Erhaltungsziele für die in Anlage 2 gelisteten Vogelarten (alphabetisch sortiert)**

Bayerische Natura 2000-Verordnung

Landesrecht Bayern

Stand: 25.08.2026 (konsolidierte Textfassung, kein amtliches Inkrafttretensdatum)

EU-Code

Europäische Vogelart

Gewährleistung eines günstigen Erhaltungszustands durch Erhalt, gegebenenfalls Wiederherstellung

A267

Alpenbraunelle ( *Prunella collaris* )

– der alpinen Matten mit ihrem charakteristischen Nährstoffhaushalt, der natürlichen Vegetationsstruktur und ihrem reichen Mikrorelief

– der Almen mit ihrem nutzungsbedingten Charakter und den Übergängen zu Wäldern

A408

Alpenschnepfen ( *Lagopus mutus ssp. helveticus* )

– der alpinen Matten mit ihrem charakteristischen Nährstoffhaushalt, der natürlichen Vegetationsstruktur und ihrem reichen Mikrorelief

– der Almen mit ihrem nutzungsbedingten Charakter und den Übergängen zu Wäldern

A466

Alpenstrandläufer ( *Calidris alpina* )

– einer natürlichen Gewässer- und Auendynamik zur Ermöglichung der Neubildung von Altwässern, Uferabbrüchen, Kies-, Sand- und Schlammflächen

– von Schotter-, Kies- und Sandflächen und offenen Schlammsufern im Rahmen einer naturnahen Dynamik

– von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen zumindest störungsarmer Rastgewässer

A108

Auerhuhn ( *Tetrao urogallus* )

– großflächiger, störungsarmer, unzerschnittener, reich strukturierter Misch- und Nadelwälder

– störungsfreier Zonen um Balz-, Brut-, Aufzucht- und Überwinterungsplätze

A323

Bartmeise ( *Panurus biarmicus* )

– ausgedehnter Schilfröhrichte

A099

Baumfalke ( *Falco subbuteo* )

– strukturreicher Waldbestände mit Altholz und alten Großvogelnestern

– strukturreicher, großlibellenreicher Gewässer und Feuchtgebiete in der Nähe der Bruthabitate

– störungsarmer Bruthabitate

## A256

Baumpieper ( *Anthus trivialis* )

- strukturreicher Wälder sowie von Kulturlandschaften mit Hecken, Feldgehölzen, Rainen, Ackersäumen, Brachen und Graswegen
- trockener Blößen, Heide- und Brachflächen mit eingestreuten alten Bäumen, Sträuchern und Gebüschgruppen
- von lichten Waldgesellschaften, Hutungen und Mooren mit Einzelbäumen/-gehölzen
- von Grünlandhabitaten sowie von großflächigen Magerrasenflächen mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt

## A153

Bekassine ( *Gallinago gallinago* )

- hoher Grundwasserstände in den Brut- und Rasthabitaten
- von extensiv bewirtschafteten Grünlandhabitaten
- des Offenlandcharakters
- von störungsarmen Brut-, Nahrungs- und Rasthabitaten

## A062

Bergente ( *Aythya marila* )

- einer den ökologischen Ansprüchen der Art förderlichen Wasser- und Gewässerqualität
- störungsarmer Rastgebiete zur Zeit des Vogelzugs und in den Wintermonaten

## A313

Berglaubsänger ( *Phylloscopus bonelli* )

- störungsarmer Lebensräume, insbesondere lichter Kiefern-, Fichten- und Laubmischbestände und mit offener Grasvegetation

## A259

Bergpieper ( *Anthus spinoletta* )

- der alpinen Matten mit ihrem charakteristischen Nährstoffhaushalt, der natürlichen Vegetationsstruktur und ihrem reichen Mikrorelief
- der Almen mit ihrem nutzungsbedingten Charakter und den Übergängen zu Wäldern

## A336

Beutelmeise ( *Remiz pendulinus* )

- von großflächigen Weichholzauen, Schilfröhrichten und Rohrkolbenbeständen
- von in Röhricht eingestreuten Einzelbäumen und Sträuchern als Neststandort und Singwarten
- störungsarmer Bruthabitate

## A409

Birkhuhn ( *Tetrao tetrix ssp. tetrix* )

- von Grünlandhabitaten durch eine den ökologischen Ansprüchen der Art angepasste Bewirtschaftung, die sich an traditionellen Nutzungsformen orientiert
- von Mooren, Moor- und Streuwiesen sowie Magerrasen und Heiden

- störungsarmer Brut- und Rasthabitate
- der alpinen Matten an der Baumgrenze mit ihrem charakteristischen Nährstoffhaushalt der natürlichen Vegetationsstruktur und ihrem reichen Mikrorelief

**A125**

Blässhuhn ( *Fulica atra* )

- von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation sowie von direkt angrenzendem, teilweise nährstoffarmem Grünland
- von ungestörten Mausergebieten
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

**A612**

Blaukehlchen ( *Luscinia svecica* )

- einer weitgehend natürlichen Gewässer- und Auendynamik und der damit verbundenen hochstauden- und röhrichtreichen Habitatstrukturen
- einer weitgehend natürlichen Gewässer- und Auendynamik zur Ermöglichung der Neubildung von Altwässern, Uferabbrüchen, Kies-, Sand- und Schlammhängen
- von Schilfröhrichten und schilfbestandenen Gräben
- störungsarmer Bruthabitate

**A255**

Brachpieper ( *Anthus campestris* )

- trockener Blößen, Sandrasen-, Heide- und Brachflächen
- störungsarmer Bruthabitate

**A048**

Brandgans ( *Tadorna tadorna* )

- von Stillgewässern mit ausreichend breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation
- von hohen Grundwasserständen in den Rastgebieten
- störungsarmer Rastgewässer

**A275**

Braunkehlchen ( *Saxicola rubetra* )

- großräumiger, strukturreicher Grünlandhabitate mit einer extensiven Bewirtschaftung
- strukturierter Brut- und Nahrungshabitate mit Wiesen, Weiden, Brachen, ruderalisiertem Grünland sowie mit Gräben, Wegen und Ansitzwarten (Zaunpfähle, Hochstauden)

**A166**

Bruchwasserläufer ( *Tringa glareola* )

- einer weitgehend natürlichen Gewässer- und Auendynamik zur Ermöglichung der Neubildung von Altwässern, Uferabbrüchen, Kies-, Sand- und Schlammhängen
- von Stillgewässern mit vegetationsarmen Flachufeln
- störungsarmer Rasthabitate

## A347

Dohle ( *Corvus monedula* )

- einer strukturreichen Kulturlandschaft
- von strukturreichen Laub- und Laubmischwäldern in ihren verschiedenen Entwicklungsphasen mit einem ausreichenden Angebot an Alt- und Höhlenbäumen

## A154

Doppelschnepfe ( *Gallinago media* )

- hoher Grundwasserstände in den Rastgebieten
- störungsarmer Rastgebiete
- von naturnahen Gewässern und Feuchtgebieten

## A309

Dorngrasmücke ( *Sylvia communis* )

- einer strukturreichen Kulturlandschaft mit Hecken, Feldgehölzen, Streuobstwiesen, Rainen, Ackersäumen, Brachen und Graswegen
- trockener Blößen, Heide- und Brachflächen mit eingestreuten alten Obstbäumen, Sträuchern und Gebüschgruppen
- von Grünlandhabitaten sowie von großflächigen Magerrasenflächen mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt und einer die Nährstoffarmut begünstigenden Bewirtschaftung

## A241

Dreizehenspecht ( *Picoides tridactylus* )

- großflächiger, störungsarmer, unzerschnittener, reich strukturierter Nadelwälder
- von einem ausreichenden Angebot an Alt- und Totholz als Nahrungsgrundlage

## A298

Drosselrohrsänger ( *Acrocephalus arundinaceus* )

- von ausgedehnten Schilfröhrichten
- eines für die Gewässerhabitate günstigen Nährstoffhaushalts

## A063

Eiderente ( *Somateria mollissima* )

- störungsarmer Rastgebiete zur Zeit des Vogelzugs und in den Wintermonaten

## A003

Eistaucher ( *Gavia immer* )

- eines für die Gewässerhabitate günstigen Nährstoffhaushalts
- naturnaher Rasthabitate an Großgewässern mit einer den ökologischen Ansprüchen der Art förderlichen Wasser- und Gewässerqualität
- störungsarmer Habitate zur Zeit des Vogelzugs und in den Wintermonaten

## A229

Eisvogel ( *Alcedo atthis* )

- einer den ökologischen Ansprüchen der Art förderlichen Wasserqualität und Gewässerstruktur

- einer weitgehend natürlichen Gewässer- und Auendynamik zur Ermöglichung der Neubildung von Altwässern, Uferabbrüchen, Kies-, Sand- und Schlammflächen und einer differenzierten Gewässersohle
- von Ufergehölzen sowie von Steilwänden und Abbruchkanten in Gewässernähe als Bruthabitate und Ansitzwarten
- störungsarmer Brut- und Nahrungshabitate

## A247

Feldlerche ( *Alauda arvensis* )

- großräumiger, störungsarmer Gras- bzw. Grünlandhabitate
- weiträumiger offener Kulturlandschaften sowie von Ruderalflächen mit lichter Vegetationsstruktur

## A290

Feldschwirl ( *Locustella naevia* )

- von Grünlandhabitaten insbesondere von Streu-, Feucht- und Nasswiesenbereichen sowie von Niedermoorflächen und niederwüchsigen Verlandungszonen

## A250

Felsenschwalbe ( *Hirundo rupestris* )

- der Felswände als Brutplätze sowie artenreicher Nahrungshabitate

## A094

Fischadler ( *Pandion haliaetus* )

- nahrungsreicher und gleichzeitig störungsarmer Rastgewässer in den Rastperioden mit markanten Altbäumen sowie ausreichend geeigneter Ansitzwarten
- naturnaher, störungsarmer Wälder mit naturnahem Altersaufbau
- von Brutbäumen (am Wipfel abgebrochene oder dürre Bäume)

## A136

Flussregenpfeifer ( *Charadrius dubius* )

- einer weitgehend natürlichen Gewässer- und Auendynamik zur Ermöglichung der Neubildung von Kies-, Sand- und Schlammflächen
- störungsarmer Brutplätze, insbesondere auch an Sekundärstandorten in Abbaubereichen während und nach der Betriebsphase
- von Schotter-, Kies- und Sandbänken im Rahmen einer naturnahen Dynamik sowie von offenen Rohböden und Flachgewässern an Sekundärstandorten wie z.B. Abbaugeländen

## A193

Flussseeschwalbe ( *Sterna hirundo* )

- einer den ökologischen Ansprüchen der Art förderlichen Wasserqualität
- einer weitgehend natürlichen Gewässerdynamik zur Ermöglichung der Neubildung von Kiesinseln
- von naturnahen Bereichen an Gewässern
- eines ausreichenden Nahrungsangebots
- von Brutplätzen

## A168

Flussuferläufer ( *Actitis hypoleucos* )

- einer weitgehend natürlichen Gewässer- und Auendynamik zur Ermöglichung der Neubildung von Altwässern, Uferabbrüchen, Kies- und Sandbänken sowie älterer zum Teil bewachsener Inseln
- störungsarmer Bruthabitate

A070

Gänsesäger ( *Mergus merganser* )

- einer den ökologischen Ansprüchen der Art förderlichen Wasserqualität und Gewässerstruktur
- von Ufergehölzen mit ausreichend großen Höhlen und natürlichen Fischlaichhabitaten
- störungsarmer Brut-, Rast- und Überwinterungsgebiete

A274

Gartenrotschwanz ( *Phoenicurus phoenicurus* )

- von naturnahen, strukturreichen (Laub-)Waldbeständen mit kleinräumigem Nebeneinander der verschiedenen Entwicklungsstufen und Altersphasen einschließlich der Waldränder
- eines ausreichenden Angebots an Höhlenbäumen
- von Streuobstwiesen, Weichholzauen und Kopfweidenbeständen

A140

Goldregenpfeifer ( *Pluvialis apricaria* )

- von großräumigen Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt
- von Rastgebieten in weiträumigen Offenlandschaften
- störungsarmer Rastgebiete

A383

Grauammer ( *Emberiza calandra* )

- einer strukturreichen Kulturlandschaft mit ihren naturnahen Elementen wie Hecken, Feldgehölzen, Streuobstwiesen, Rainen, Ackersäumen, Brachen und Graswegen

A043

Graugans ( *Anser anser* )

- von zumindest naturnahen Gewässern und Feuchtgebieten, unter besonderer Berücksichtigung der als Schlafplätze genutzten Bereiche
- störungsarmer Musergebiete
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

A028

Graureiher ( *Ardea cinerea* )

- der Brutkolonien
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

A234

Grauspecht ( *Picus canus* )

- von strukturreichen Laub- und Laubmischwäldern in verschiedenen Entwicklungsphasen mit einem ausreichenden Angebot an stehendem und liegendem Totholz sowie Alt- und Höhlenbäumen

– von strukturreichen, gestuften Waldaußen- und Waldinnenrändern sowie von offenen Lichtungen, Schneisen und Blößen im Rahmen einer natürlichen Dynamik, auch als Ameisenlebensräume

#### A160

Großer Brachvogel ( *Numenius arquata* )

– von großräumigen Grünlandhabitaten und einem für die Art günstigen Feuchte- und Nährstoffhaushalt, deren Bewirtschaftung sich an traditionellen Nutzungsformen orientiert

– von ausreichend hohen Grundwasserständen in den Brut- und Rastgebieten

– störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

#### A164

Grünschenkel ( *Tringa nebularia* )

– von Schotter-, Kies- und Sandbänken im Rahmen einer naturnahen Dynamik

– störungsarmer Rastgebiete

#### A085

Habicht ( *Accipiter gentilis* )

– großflächiger störungsarmer, struktur- und altholzreicher Laubmischwälder als Bruthabitate

– genutzter Offenlandbereiche mit Säumen, Magerwiesen, (Feucht-)Grünland und Gewässern als Nahrungshabitate

#### A220

Habichtskauz ( *Strix uralensis* )

– großer, strukturreicher und weitgehend unzerschnittener Mischwälder in ihren verschiedenen Entwicklungsphasen mit Alt- und Totholz, Höhlenbäumen und Hochstümpfen, deckungsreichen Tagunterständen, Lichtungen und Schneisen

#### A321

Halsbandschnäpper ( *Ficedula albicollis* )

– von Alt- und Totholz in Laub- und Laubmischwäldern mit einem ausreichenden Anteil an Höhlenbäumen als Brut- und Nahrungshabitat

– von höhlenreichen Hartholzauwäldern, Mischwäldern mit Eichenanteilen und Laubwäldern mit Mittelwaldstrukturen

#### A104

Haselhuhn ( *Tetrastes bonasia* )

– von strukturreichen Wäldern mit kleinflächigem Wechsel verschiedener Entwicklungsphasen (Sukzessions- und Dickungsphasen) und Pioniergehölzen

– störungsarmer Brut- und Nahrungshabitate

#### A244

Haubenlerche ( *Galerida cristata* )

– von Blößen, Magerrasen-, Heide- und Brachflächen insbesondere auf trocken-sandigen Standorten der Niederungen

– störungsarmer Brut- und Nahrungshabitate

#### A005

#### Haubentaucher ( *Podiceps cristatus* )

- einer den ökologischen Ansprüchen der Art förderlichen Wasserqualität
- von natürlichen Fischlaichhabitaten
- störungsarmer Brut-, Rast- und Überwinterungshabitate
- eines ausreichenden Wasserstands an den Brutgewässern zur Brutzeit

A246

#### Heidelerche ( *Lullula arborea* )

- großflächiger Magerrasen mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt
- trockener Blößen, Heide- und Brachflächen mit eingestreuten alten Obstbäumen, Sträuchern und Gebüschgruppen und angrenzenden strukturreichen, lichten Waldrändern
- störungsarmer Brut- und Nahrungshabitate

A036

#### Höckerschwan ( *Cygnus olor* )

- großer ungestörter Fluss- und Seeuferbereiche als Bruthabitate, insbesondere Flachwasser- und Röhrichtbereiche
- ausgedehnter, ganzjährig ungestörter Schilfgebiete und strukturreicher Verlandungsbereiche mit ausreichend hohen Wasserständen
- von störungsarmen Mausergebieten

A207

#### Hohltaube ( *Columba oenas* )

- von strukturreichen Laub- und Laubmischwäldern mit einem ausreichenden Angebot an Bäumen mit Großhöhlen
- von Rastgebieten in weiträumigen Kulturlandschaften
- störungsarmer Bruthabitate

A151

#### Kampfläufer ( *Philomachus pugnax* )

- hoher Grundwasserstände in den Rastgebieten
- störungsarmer Rastgebiete
- strukturreicher Grünlandhabitate mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt
- von naturnahen Gewässern und Feuchtgebieten

A371

#### Karmingimpel ( *Carpodacus erythrinus* )

- lichter Jungwälder in ihren verschiedenen Entwicklungsphasen mit Pioniergehölzen, Schneisen und Lichtungen
- trockener Blößen, Heide- und Brachflächen mit eingestreuten alten Obstbäumen, Sträuchern und Gebüschgruppen

A142

#### Kiebitz ( *Vanellus vanellus* )

- hoher Grundwasserstände in den Brut-, Rast- und Nahrungshabitaten
- von großräumigen Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt
- von naturnahen Gewässern und Feuchtgebieten
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

#### A120

Kleines Sumpfhuhn ( *Porzana parva* )

- von großen Schilfröhrichten mit ausgeprägter Knickschicht und tiefer im Wasser stehenden Verlandungsgesellschaften

#### A055

Knäkente ( *Anas querquedula* )

- von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation
- von Pufferzonen zum Schutz der Gewässer vor Nähr- und Schadstoffeinträgen
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

#### A058

Kolbenente ( *Netta rufina* )

- von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation
- von Pufferzonen zum Schutz der Gewässer vor Nähr- und Schadstoffeinträgen
- störungsarmer Mauseengebiete
- störungsarmer Rast- und Nahrungshabitate

#### A350

Kolkrabe ( *Corvus corax* )

- großflächiger, strukturreicher, störungsarmer Wald-Offenland-Komplexe
- von Brutplätzen in Felsen und Blockhalden
- störungsarmer Brutgebiete

#### A017

Kormoran ( *Phalacrocorax carbo* )

- der Brutkoloniestandorte
- von natürlichen Fischvorkommen
- störungsarmer Rast- und Nahrungshabitate, insbesondere der Schlafplätze

#### A082

Kornweihe ( *Circus cyaneus* )

- von Rastgebieten mit störungsarmen Schlafplätzen in weiträumigen Kulturlandschaften

#### A127

Kranich ( *Grus grus* )

- hoher Grundwasserstände in den Rastgebieten
- störungsarmer Rastgebiete zur Zeit des Vogelzugs
- von Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt

## A052

Krickente ( *Anas crecca* )

- von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

## A212

Kuckuck ( *Cuculus canorus* )

- einer strukturreichen Kulturlandschaft mit Hecken, Feldgehölzen, Streuobstwiesen, Rainen, Ackersäumen, Brachen und Graswegen
- trockener ungenutzter Flächen, Heide- und Brachflächen mit eingestreuten alten Obstbäumen, Sträuchern und Gebüschgruppen
- lichter Nadel-, Misch- und Laubwälder

## A194

Küstenseeschwalbe ( *Sterna paradisaea* )

- von naturnahen Gewässern
- störungsarmer Rastgewässer

## A179

Lachmöwe ( *Larus ridibundus* )

- von breiten Verlandungszonen an Gewässern
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

## A189

Lachseeschwalbe ( *Gelochelidon nilotica* )

- von naturnahen Grünlandbereichen, Gewässern und Flussläufen

## A056

Löffelente ( *Anas clypeata* )

- von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

## A034

Löffler ( *Platalea leucorodia* )

- von naturnahen Gewässern und Feuchtgebieten
- störungsarmer Rastgebiete

## A333

Mauerläufer ( *Tichodroma muraria* )

- von Felswänden als Brutplätze sowie artenreicher Nahrungshabitate

## A226

Mauersegler ( *Apus apus* )

- eines ausreichenden Bestands an alten Bäumen mit Spechthöhlen im Umfeld der Kolonie

## A098

Merlin ( *Falco columbarius* )

- von Rastgebieten in weiträumigen Kulturlandschaften

A604

Mittelmeermöwe ( *Larus michahellis* )

- von Rast- und Nahrungshabitaten
- störungsarmer Bruthabitate
- störungsarmer Mauseergebiete

A238

Mittelspecht ( *Dendrocopos medius* )

- von rauborkigen Laubbäumen in Laub- und Laubmischwäldern mit einem ausreichenden Angebot an Höhlenbäumen, Alt- und Totholz
- von Laubwäldern mit Mittelwaldstrukturen, strukturreichen Hartholzauwäldern, eichenreichen Mischwäldern
- von Hochstamm-Streuobstwiesen im näheren Umfeld

A060

Moorente ( *Aythya nyroca* )

- von schilfreichen Flachgewässern
- von Pufferzonen zum Schutz der Gewässer vor Nähr- und Schadstoffeinträgen
- störungsarmer Rastgewässer

A139

Mornellregenpfeifer ( *Eudromias morinellus* )

- von geeigneten Rastgebieten in weiträumigen Offen- bzw. Kulturlandschaften
- der alpinen Matten mit ihrem charakteristischen Nährstoffhaushalt und der natürlichen Vegetationsstruktur

A271

Nachtigall ( *Luscinia megarhynchos* )

- von strukturreichen Gehölz-Offenland-Komplexen aus Auwaldbereichen mit naturnahen Waldsäumen und Ufergehölzsäumen
- von Verlandungszonen mit Röhrichtgürteln, Weidengebüsch und Hochstaudenfluren an Seen und Weihern sowie entlang von Bächen und Gräben

A023

Nachtreiher ( *Nycticorax nycticorax* )

- von Weichholzaunen und Röhrichten
- störungsarmer Brut- und Rasthabitate, insbesondere während der Fortpflanzungszeit

A338

Neuntöter ( *Lanius collurio* )

- einer strukturreichen Kulturlandschaft mit Hecken, Feldgehölzen, Streuobstwiesen, Rainen, Ackersäumen, Brachen und Graswegen

- trockener Blößen, Heide- und Brachflächen mit eingestreuten alten Obstbäumen, Sträuchern und Gebüschgruppen

- von Grünlandhabitaten sowie von großflächigen Magerrasenflächen mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt und einer die Nährstoffarmut begünstigenden Bewirtschaftung

A170

Odinshühnchen ( *Phalaropus lobatus* )

- störungsarmer Rastgewässer während der Rastperiode

A007

Ohrentaucher ( *Podiceps auritus* )

- störungsarmer Rastgewässer während der Rastperiode

A379

Ortolan ( *Emberiza hortulana* )

- einer strukturreichen Kulturlandschaft mit ihren naturnahen Elementen wie Hecken, Feldgehölzen, Waldsäumen, Streuobstwiesen, Rainen, Ackersäumen, Brachen und Graswegen

A050

Pfeifente ( *Anas penelope* )

- von Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt

- von hohen Grundwasserständen in den Rastgebieten

- störungsarmer Stillgewässer

- störungsarmer Rastgewässer

A337

Pirol ( *Oriolus oriolus* )

- reich strukturierter, großkroniger Au- und Bruchwälder, Laub- und Laubmischwälder mit Alt- und Totholz

- von Ufer- und Feldgehölzen und Auwald-Sukzessionsflächen

- von lichten Strukturen im Wald sowie von Offenlandbereichen mit Säumen, Magerwiesen, (Feucht-)Grünland und Gewässern

A002

Prachtaucher ( *Gavia arctica* )

- einer den ökologischen Ansprüchen der Art förderlichen Wasserqualität

- von naturnahen Bereichen an Großgewässern

- von Pufferzonen gegenüber intensiv genutzten landwirtschaftlichen Flächen zum Schutz der Gewässer vor Nähr- und Schadstoffeinträgen

- störungsarmer Rastgewässer während der Rastperiode

A634

Purpureiher ( *Ardea purpurea* )

- von Schilfröhrichten

- störungsarmer Brut- und Rastgebiete

## A024

Rallenreiher ( *Ardeola ralloides* )

- störungsarmer Rastgebiete

## A190

Raubseeschwalbe ( *Sterna caspia* )

- störungsarmer Rastgewässer

## A340

Raubwürger ( *Lanius excubitor* )

- einer strukturreichen, kleinparzelligen Kulturlandschaft mit naturnahen Elementen wie Hecken, Feldgehölzen, Streuobstwiesen, Rainen, Ackersäumen, Brachen und Gras- und sandigen Erdwegen
- großflächiger, nährstoffarmer Grünlandhabitate und Magerrasenflächen, deren Bewirtschaftung sich an traditionellen Nutzungsformen orientiert
- von naturnahen, gestuften Waldrändern
- von Blößen, Heide-, Moor- und Brachflächen mit den eingestreuten alten Bäumen, Sträuchern und Gebüschgruppen

## A223

Raufußkauz ( *Aegolius funereus* )

- großer, strukturreicher und weitgehend unzerschnittener Nadel- und Nadelmischwälder in ihren verschiedenen Entwicklungsphasen mit Alt- und Totholz, einem ausreichenden Angebot an Bäumen mit Großhöhlen, deckungsreichen Tagunterständen, Lichtungen und Schneisen

## A061

Reiherente ( *Aythya fuligula* )

- von Stillgewässern mit Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation
- störungsarmer Mausegebiete
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate
- bei sekundärer Ausprägung der Habitate einer sich an traditionellen Nutzungsformen orientierenden Teichbewirtschaftung, die phasenweise ein hohes Nahrungsangebot gewährleistet

## A282

Ringdrossel ( *Turdus torquatus* )

- störungsarmer Lebensräume in lichten Wäldern mit offener Grasvegetation
- von störungsarmen Bergmischwäldern, alpinen Rasen und Schuttfeldern

## A688

Rohrdommel ( *Botaurus stellaris* )

- von Stillgewässern und Feuchtgebieten mit großflächigen Verlandungszonen, Röhrichten und Rieden
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

## A292

Rohrschwirl ( *Locustella luscinioides* )

- von ausgedehnten Schilfröhrichten

- von Pufferzonen zum Schutz der Gewässer vor Nähr- und Schadstoffeinträgen

#### A081

##### Rohrweihe ( *Circus aeruginosus* )

- von Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt, deren Bewirtschaftung sich an traditionellen Nutzungsformen orientiert
- von hohen Grundwasserständen in den Brut- und Rasthabitaten
- von Schilfröhrichten
- störungsarmer Brut- und Rasthabitate

#### A097

##### Rotfußfalke ( *Falco vespertinus* )

- von strukturreichen Gehölz-Offenland-Komplexen aus ungenutzten bzw. extensiv genutzten, offenen und halboffenen Lebensräumen als Rastgebiet

#### A665

##### Rothalstaucher ( *Podiceps griseigena* )

- einer den ökologischen Ansprüchen der Art förderlichen Wasserqualität
- störungsarmer Brut-, Nahrungs- und Rasthabitate

#### A074

##### Rotmilan ( *Milvus milvus* )

- einer weiträumig offenen Kulturlandschaft mit ihren naturnahen Elementen wie Hecken, Feldgehölzen, Streuobstwiesen, Rainen, Ackersäumen, Brachen und Graswegen
- von Horstbäumen insbesondere an Waldrändern, einschließlich eines während der Fortpflanzungszeit störungsarmen Umfelds
- von naturnahen, strukturreichen Laub- und Laubmischwaldbeständen mit Altholz

#### A162

##### Rotschenkel ( *Tringa totanus* )

- von Niedermooren sowie von Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Feuchte- und Nährstoffhaushalt, deren Bewirtschaftung sich an traditionellen Nutzungsformen orientiert
- von hohen Grundwasserständen in den Rastgebieten

#### A039

##### Saatgans ( *Anser fabalis* )

- von Rastgebieten in weiträumigen Kulturlandschaften
- von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen unter besonderer Berücksichtigung der als Schlafplätze genutzten Bereiche
- störungsarmer Rastgebiete zur Zeit des Vogelzugs und im Winter

#### A132

##### Säbelschnäbler ( *Recurvirostra avosetta* )

- störungsarmer Rastgebiete
- von Pufferzonen zum Schutz der Gewässer vor Nähr- und Schadstoffeinträgen

– von Sand- und Schlammhängen als Nahrungshabitat

A066

Samtente ( *Melanitta fusca* )

– einer den ökologischen Ansprüchen der Art förderlichen Wasserqualität

– störungsarmer Rastgewässer

A067

Schellente ( *Bucephala clangula* )

– einer natürlichen Gewässer- und Auendynamik zur Ermöglichung der Neubildung von Altwässern, Uferabbrüchen, Kies-, Sand- und Schlammhängen

– von Ufergehölzen mit einem ausreichenden Angebot an Großhöhlen

– störungsarmer Rastgewässer

A295

Schilfrohrsänger ( *Acrocephalus schoenobaenus* )

– einer natürlichen Gewässer- und Auendynamik zur Ermöglichung der Neubildung von Altwässern und von Pufferzonen zum Schutz der Gewässer vor Nähr- und Schadstoffeinträgen

– von Schilfröhrichten und Weichholzauwäldern

A291

Schlagschwirl ( *Locustella fluviatilis* )

– von Gebüsch und Waldrändern auf feuchten und nassen Standorten sowie Auen

– von Hochstaudenfluren auf nassen Standorten und extensiv genutzten Feucht- und Auenwiesen

A051

Schnatterente ( *Anas strepera* )

– von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation

– störungsarmer Mauergebiete

– störungsarmer Rast- und Nahrungshabitat während der Fortpflanzungszeit

A358

Schneesperling ( *Montifringilla nivalis* )

– von störungsarmen Felsen mit ihrer Felsspaltenvegetation der montanen Stufe

– der alpinen Matten mit ihrem charakteristischen Nährstoffhaushalt, der natürlichen Vegetationsstruktur und ihrem reichen Mikrorelief

A008

Schwarzhalstaucher ( *Podiceps nigricollis* )

– einer sich an traditionellen Nutzungsformen orientierenden Teichbewirtschaftung, die zumindest phasenweise ein hohes Nahrungsangebot bietet

– einer den ökologischen Ansprüchen der Art förderlichen Wasserqualität

– störungsarmer Mauergebiete

– von größeren Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation

## A276

Schwarzkehlchen ( *Saxicola torquata* )

- einer strukturreichen Landschaft mit Hecken, Feldgehölzen, Rainen, Ackersäumen, Brachen und Graswegen
- von trockenen Sandrasen, Blößen, Heide- und Brachflächen

## A176

Schwarzkopfmöwe ( *Larus melanocephalus* )

- von breiten Verlandungszonen an Gewässern
- von bestehenden Lachmöwenkolonien
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

## A073

Schwarzmilan ( *Milvus migrans* )

- von naturnahen und strukturreichen Laub- und Laubmischwäldern in ihren verschiedenen Entwicklungsphasen mit Horstbäumen in einem störungsarmen Umfeld während der Fortpflanzungszeit
- von geeigneten Rastgebieten in weiträumigen Kulturlandschaften

## A236

Schwarzspecht ( *Dryocopus martius* )

- von strukturreichen Laub- und Mischwäldern in verschiedenen Entwicklungsphasen mit einem ausreichenden Angebot an Alt- und Totholz und Bäumen mit Großhöhlen
- von Ameisenlebensräumen im Wald mit Lichtungen, lichten Waldstrukturen und Schneisen

## A030

Schwarzstorch ( *Ciconia nigra* )

- großer, weitgehend unzerschnittener Waldgebiete mit einem hohen Anteil an alten Laubwald- oder Laubmischwaldbeständen mit Horstbäumen
- von naturnahen Gewässern, Feuchtgebieten und strukturreichem Grünland als Nahrungshabitat
- störungsarmer Brut- und Nahrungshabitate

## A075

Seeadler ( *Haliaeetus albicilla* )

- störungsarmer Rast-, Brut- und Nahrungshabitate
- fisch- und wasservogelreicher Nahrungshabitate
- von weitläufigen, gewässernahen Altholzbeständen mit markantem, altem Baumbestand für die Anlage des Horstes

## A026

Seidenreiher ( *Egretta garzetta* )

- störungsarmer Rastgebiete
- von Weichholzauen als potentiellies Bruthabitat
- von naturnahen Gewässern und Feuchtgebieten

## A027

Silberreiher ( *Casmerodius albus* )

- von naturnahen Gewässern und Feuchtgebieten
- von großen Schilfröhrichten als potenzielles Bruthabitat
- störungsarmer Rastgebiete

A038

Singschwan ( *Cygnus cygnus* )

- von Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt
- störungsarmer Rastgebiete

A086

Sperber ( *Accipiter nisus* )

- von strukturreichen Wald-Offenland-Komplexen mit hoher Kleinvogeldichte
- störungsarmer Bruthabitate

A307

Sperbergrasmücke ( *Sylvia nisoria* )

- einer strukturreichen Kulturlandschaft mit Hecken, Feldgehölzen, Rainen, Ackersäumen, Brachen und Graswegen
- von reich strukturierten Waldrändern

A217

Sperlingskauz ( *Glaucidium passerinum* )

- strukturreicher und weitgehend unzerschnittener Nadel- und Nadelmischwälder in ihren verschiedenen Entwicklungsphasen mit Alt- und Totholz, Höhlenbäumen, deckungsreichen Tagunterständen, Lichtungen und Schneisen

A054

Spießente ( *Anas acuta* )

- von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

A091

Steinadler ( *Aquila chrysaetos* )

- von Felswänden und sehr lichten steilen Bergwäldern als ungestörte Bruthabitate sowie von artenreichen Nahrungshabitaten (Almen, alpine Matten und lichte Wälder)

A412

Steinhuhn (Alpen-Unterart) ( *Alectoris graeca saxatilis* )

- der alpinen Matten mit ihrem charakteristischen Nährstoffhaushalt der natürlichen Vegetationsstruktur und ihrem reichen Mikrorelief

A280

Steinrötel ( *Monticola saxatilis* )

- der alpinen Matten mit ihrem charakteristischen Nährstoffhaushalt der natürlichen Vegetationsstruktur und ihrem reichen Mikrorelief

## A277

Steinschmätzer ( *Oenanthe oenanthe* )

- von offenen Rohböden in Abbaugelieten mit Stein- oder Erdhaufen
- von trockenen Blößen, Heide- und Brachflächen sowie von strukturreichen Weinbergslagen mit Lesestein-Stützmauern

## A131

Stelzenläufer ( *Himantopus himantopus* )

- von störungsarmen Still- oder beruhigten Zonen von Fließgewässern mit breiten Flachuferzonen

## A001

Sternaucher ( *Gavia stellata* )

- einer den ökologischen Ansprüchen der Art förderlichen Wasserqualität
- von Pufferzonen zum Schutz der Gewässer vor Nähr- und Schadstoffeinträgen
- von naturnahen Bereichen an Großgewässern
- störungsarmer Gewässer zur Zeit des Vogelzugs und im Winter

## A053

Stockente ( *Anas platyrhynchos* )

- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate
- störungsarmer Mausergebiete
- von naturnahen Bereichen an Großgewässern

## A182

Sturmmöwe ( *Larus canus* )

- von Rast- und Nahrungshabitaten
- störungsarmer Bruthabitate

## A222

Sumpfohreule ( *Asio flammeus* )

- hoher Grundwasserstände in den Brut-, Rast- und Nahrungshabitaten
- von Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt

## A059

Tafelente ( *Aythya ferina* )

- von naturnahen Stillgewässern
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate
- störungsarmer Mausergebiete

## A297

Teichrohrsänger ( *Acrocephalus scirpaceus* )

- von ausgedehnten Schilfröhrichten
- von Pufferzonen zum Schutz der Gewässer oder Röhrichte vor Nähr- und Schadstoffeinträgen

## A322

Trauerschnäpper ( *Ficedula hypoleuca* )

- von mehrschichtigen Laub- und Mischwäldern mit ausreichendem Bestand an Höhlenbäumen und Altholz

A197

Trauerseeschwalbe ( *Chlidonias niger* )

- von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen

A119

Tüpfelsumpfhuhn ( *Porzana porzana* )

- schilfreicher Flachgewässer
- von Stillgewässern mit breiten, vegetationsreichen Flachuferzonen

A210

Turteltaube ( *Streptopelia turtur* )

- von strukturreichen Gehölz-Offenland-Komplexen aus extensiv genutzten, offenen und halboffenen Lebensräumen

A156

Uferschnepfe ( *Limosa limosa* )

- von Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Feuchte- und Nährstoffhaushalt
- von hohen Grundwasserständen in den Rast- und Nahrungshabitaten
- störungsarmer Rast- und Nahrungshabitate

A249

Uferschwalbe ( *Riparia riparia* )

- einer weitgehend natürlichen Gewässer- und Auendynamik zur Ermöglichung der Neubildung von Altwässern und Uferabbrüchen
- störungsarmer Brutgebiete in Sekundärhabitaten wie Abbauflächen
- von Bruthabitaten durch betriebliche Rücksichtnahmen beim Abbaubetrieb

A215

Uhu ( *Bubo bubo* )

- von störungsarmen Brutplätzen in lichten Wäldern, Felsen und Blockhalden in Habitaten sekundärer Ausprägung
- von Felswänden mit Brutnischen in Abbaugebieten

A113

Wachtel ( *Coturnix coturnix* )

- großräumiger Gras- und Grünlandhabitate
- weiträumiger offener Kulturlandschaften mit Rainen, Ackersäumen, Brachen und Graswegen

A122

Wachtelkönig ( *Crex crex* )

- ausreichender Grundwasserstände in den Brut- und Nahrungshabitaten
- von Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt

- naturnaher großflächiger Bereiche mit natürlichem Überschwemmungsregime, hochwüchsigen Wiesen und Weiden mit halboffenen Strukturen (Auwaldreste, Weidengebüsche, Baumreihen, Hecken und Staudensäume sowie Einzelgehölze), auentypischen Gräben, Flutgerinnen und Restwassermulden sowie eingestreuten Ruderal- und Brachestandorten

- störungsarmer Bruthabitate

#### A155

Waldschnepfe ( *Scolopax rusticola* )

- von nassen, quelligen Stellen im Wald

- von strukturreichen Laub- und Laubmischwaldbeständen in ihren verschiedenen Entwicklungsphasen

#### A165

Waldwasserläufer ( *Tringa ochropus* )

- einer natürlichen Gewässer- und Auendynamik

- von Altwässern, Uferabbrüchen, Kies-, Sand- und Schlammflächen

- von naturnahen Auwäldern als Bruthabitat, Gewässern und Feuchtgebieten

- störungsarmer Brut- und Rasthabitate

#### A103

Wanderfalke ( *Falco peregrinus* )

- von störungsarmen Brutplätzen, z.B. in Felsen

- von Felswänden mit Brutnischen in Abbaugruben durch betriebliche Rücksichtnahmen beim Abbaubetrieb

#### A118

Wasserralle ( *Rallus aquaticus* )

- von Röhrichten und Seggenrieden mit einem großflächig seichten Wasserstand

- von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation

- von naturnahen Gewässern und Feuchtgebieten

#### A196

Weißbartseeschwalbe ( *Chlidonias hybridus* )

- von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation sowie großen Schwimmblattgesellschaften

#### A239

Weißrückenspecht ( *Dendrocopos leucotos* )

- großflächiger, störungsarmer, unzerschnittener, reich strukturierter Laub- und Mischwälder mit einem ausreichenden Angebot an Altholz, Totholz und Höhlenbäumen als Brut- und Nahrungshabitat

#### A031

Weißstorch ( *Ciconia ciconia* )

- großräumiger Grünlandhabitate mit einer die Nährstoffarmut begünstigenden Bewirtschaftung

- von hohen Grundwasserständen in den Nahrungshabitaten

– von naturnahen Gewässern und Feuchtgebieten und insbesondere von dauerhaften sowie temporären Kleingewässern im Grünland

#### A233

Wendehals ( *Jynx torquilla* )

– großflächiger Magerrasenflächen mit Ameisenvorkommen und eingestreuten Bäumen als Brut- und Nahrungsbäume mit einer die Nährstoffarmut begünstigenden Bewirtschaftung

– lichter Wälder in ihren verschiedenen Entwicklungsphasen mit Altholz, Totholz, Höhlenbäumen, Pioniergehölzen, Schneisen und Lichtungen

– trockener Blößen, Heide- und Brachflächen mit eingestreuten alten Obstbäumen, Sträuchern und Gebüschgruppen

– von Streuobstwiesen

#### A072

Wespenbussard ( *Pernis apivorus* )

– großflächiger, nährstoffarmer Magerrasen- bzw. Magerwiesenflächen

– von Bachläufen und Feuchtgebieten im Wald

– von Horstbäumen in einem störungsarmen Umfeld während der Fortpflanzungszeit

– von naturnahen, strukturreichen Laubwäldern und Laubmischwäldern in ihren verschiedenen Entwicklungsphasen mit Altholz und naturnahen, gestuften Waldrändern

#### A232

Wiedehopf ( *Upupa epops* )

– trockener Blößen und Brachflächen mit eingestreuten alten Obstbäumen, Sträuchern und Gebüschgruppen

– von großräumigen extensiv bewirtschafteten Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt

– von Höhlenbäumen einschließlich eines störungsarmen Umfelds während der Fortpflanzungszeit

– von Kopfweidenbeständen und Streuobstwiesen

#### A257

Wiesenpieper ( *Anthus pratensis* )

– von extensiven Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt

– von hohen Grundwasserständen in den Brut-, Rast- und Nahrungshabitaten

#### A260

Wiesenschafstelze ( *Motacilla flava* )

– von Rastgebieten und Bruthabitaten in weiträumigen Kulturlandschaften

– strukturierter Brut- und Nahrungshabitate mit Wiesen, Weiden, Brachen, ruderalisiertem Grünland sowie mit Gräben, Wegen und Ansitzwarten (Zaunpfähle, Hochstauden)

#### A084

Wiesenweihe ( *Circus pygargus* )

– von Rastgebieten und Bruthabitaten in weiträumigen Kulturlandschaften

– störungsarmer Brutgebiete

## A224

Ziegenmelker ( *Caprimulgus europaeus* )

- großflächiger lichter Kiefernbestände und Moorwälder mit Altholz und ohne flächenhaften Unterstand
- von offenen Stellen im Wald sowie naturnahen, gestuften Waldrändern
- von waldnahen Blößen, Magerrasen-, Heide- und Brachflächen insbesondere auf trocken-sandigen Standorten

## A378

Zippammer ( *Emberiza cia* )

- von strukturreichen Weinbergslagen mit offenen Felspartien, Geröll, Steinhaufen, Trockenmauern und einzelnen Gehölzen

## A623

Zitronenzeisig ( *Carduelis citrinella* )

- von störungsarmen Lebensräumen im Bereich der Baumgrenze und Almflächen insbesondere lichter Nadelholzbestände und offener samenreicher Wiesenvegetation

## A617

Zwergdommel ( *Ixobrychus minutus* )

- von ausgedehnten Schilfröhrichten
- von naturnahen Feuchtgebieten mit ihren Verlandungszonen, Röhrichten und Rieden
- von Pufferzonen zum Schutz der Gewässer vor Nähr- und Schadstoffeinträgen

## A214

Zwergohreule ( *Otus scops* )

- einer strukturreichen Landschaft mit Hecken, Feldgehölzen, Streuobstwiesen, Rainen, Ackersäumen, Brachen und Graswegen
- lichter höhlenreicher Randzonen von Misch- und Laubwäldern

## A068

Zwergsäger ( *Mergus albellus* )

- von störungsarmen Bereichen an größeren Rastgewässern zur Zeit des Vogelzugs und im Winter
- durch Schutz der Gewässer vor Nähr- und Schadstoffeinträgen

## A320

Zwergschnäpper ( *Ficedula parva* )

- von Laub- und Mischwäldern mit einem ausreichenden Angebot an Altholz, Totholz und Bäumen mit Höhlen oder Halbhöhlen als Brut- und Nahrungshabitat

## A152

Zwergschnepfe ( *Lymnocyptes minimus* )

- von hohen Grundwasserständen in den Rastgebieten
- von extensiv bewirtschafteten Grünlandhabitaten
- des Offenlandcharakters
- von naturnahen Gewässern und Feuchtgebieten

## A037

Zwergschwan ( *Cygnus columbianus* )

- von großräumigen Grünlandhabitaten mit einem für die Art günstigen Nährstoffhaushalt
- störungsarmer Rastgebiete

## A195

Zwergseeschwalbe ( *Sterna albifrons* )

- störungsarmer Rastgewässer

## A145

Zwergstrandläufer ( *Calidris minuta* )

- einer weitgehend natürlichen Gewässer- und Auendynamik zur Ermöglichung der Neubildung von Uferabbrüchen, Kies-, Sand- und Schlammflächen
- störungsarmer Rastgebiete zur Zeit des Vogelzugs und im Winter

## A121

Zwergsumpfhuhn ( *Porzana pusilla* )

- schilfreicher Flachgewässer
- von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation

## A004

Zwergtaucher ( *Tachybaptus ruficollis* )

- einer sich an traditionellen Nutzungsformen orientierenden Teichbewirtschaftung, die zumindest phasenweise ein hohes Nahrungsangebot bietet
- einer den ökologischen Ansprüchen der Art förderlichen Wasser- und Gewässerqualität
- von Pufferzonen zum Schutz der Gewässer vor Nähr- und Schadstoffeinträgen
- von Stillgewässern mit breiten Flachuferzonen und einer reichen Unterwasser- und Ufervegetation
- störungsarmer Brut-, Rast- und Nahrungshabitate

Zitiervorschlag: Anlage 2a BayNat2000V (Bayern)

Quelle: bayernrecht, abgerufen 25.08.2026

Nicht-amtliche Lesefassung — verbindlich ist das Bayerische Gesetz- und Verordnungsblatt ([verkuendung-bayern.de](https://www.verkuendung-bayern.de): <https://www.verkuendung-bayern.de>)

Provided by nu:legal (<https://recht.nulegal.eu>), the leading open legal database: AI-first, expanding daily, German and European law and case law in full text, free, with an open API for AI agents. Text and data mining expressly permitted.

Herausgeber: Nulegal GmbH, Potsdam.

Dieses Dokument: <https://recht.nulegal.eu/gesetze/BayNat2000V/anlage-2a>